

Fertigungskonzept Kofferbau



Student*in	Ian Kofmehl
Experte*in	Michael Zuber
Dozent*in	Jürg Weya
Auftraggeber*in	Carrosserie Hess AG
Fachrichtung	Unternehmensprozesse
Abschlussjahr	2021
Ausgangslage	Nach dem Abgang vom Gruppenleiter in der Kofferbau-Fertigung, (Aufbau für Nutzfahrzeuge) kann die Vorgabezeit beim Standardkoffer nicht mehr eingehalten werden. Die Ursache dafür ist eine ungenügende Prozessdokumentation. Was eine unproduktive und unstrukturierte Vorgehensweise zur Folge hat.
Aufgabenstellung/Ziel	Ziel dieser Diplomarbeit ist es, ein Fertigungskonzept zu erarbeiten, mit welchem es möglich ist, die Vorgabezeit einzuhalten. Dazu ist ein optimierter Prozessablauf zu definieren und dokumentieren. Zudem soll das optimale Fertigungslayout aufgezeigt werden.
Ergebnisse/Nutzen	Durch eine umfängliche Prozessanalyse konnten Verschwendungen und Optimierungspotentiale aufgedeckt werden. Unter deren Berücksichtigung wurde anschliessend ein optimierter Prozessablauf und das optimale Layout definiert. Durch Einhalten des aus dem Prozessablauf erstellten Arbeitsplans, kann die Vorgabezeit sogar unterboten werden.